

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1897-1898**

11.9.1897



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 11. September 1897.

Abteilung A (rote Abonnementskarten). 4. Abonnements-Vorstellung.

Moritur.

Drei Akte von Hermann Sudermann.

Leiter der Aufführung: Dr. Eugen Kilian.

Teja.

Drama in einem Akt.

Personen:

Teja, König der Goten	Fritz Herz.
Balthilda, die Königin	Emma Berndl.
Amalaberga, deren Mutter	Marie Schmidt.
Agila, der Bischof	Wilh. Wassermann.
Gurich, } Große im ehemaligen Gotenreich	Heinrich Schilling.
Theodemir, }	Hugo Höcker.
Althanarich, }	Emil Hunkler.
Idibad, Speerträger des Königs	Wilhelm Kempf.
Haribald, ein Krieger	Wilhelm Beyer.
Zwei Zeltwächter	Franz Zörnig.
Ein Knabe	Adolph Hallego.
	Frieda Krausemann.
	Große. Krieger. Volk.

Friechen.

Drama in einem Akt.

Personen:

von Drossle, Major a. D., Rittergutsbesitzer	Heinrich Reiff.
Helene, seine Frau	Luiße Rachel-Bender.
Fritz, beider Sohn, Lieutenant	Hans Andresen.
Agnes, Nichte der Frau von Drossle	Jenny Basser mann.
von Hallersport, Lieutenant	Fritz Brehm.
Stephan, Inspektor	Wilhelm Beyer.
Wilhelm, Diener	Adolph Hallego.

Das Ewig-Männliche.

Spiel in einem Akt.

Personen:

Die Königin	Minna Höcker.
Der Marschall	Josef Mark.
Der Maler	Hugo Höcker.
Der Kammerdiener	Fritz Herz.
Der Marquis in Rosa	Franz Zörnig.
Der Marquis in Blau	Fritz Brehm.
Der dritte Marquis	Hermann Benedict.
Der vierte Marquis	Friedrich Schmith.
Die schläfrige Hofdame	Marie Schmidt.
Die taube Hofdame	Julie Schwarz.
Ein Kind als Amor	Hermine Meyer.
	Hofdamen.

Nach dem ersten und zweiten Stücke finden jeweils größere Pausen statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.

Kasse: Eröffnung: halb 7 Uhr.

Krank: Rudolph Lange, Hermann Rosenberg.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 5 M. — ₰	Sperreſtge	I. Abt. 3 M. — ₰	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. — ₰
Parterre = Fremdenloge	II. " 4 M. — ₰	Parterre-Logen	II. " 2 M. 50 ₰	4. Rang Seite	II. " — M. 70 ₰
Logen 1. Ranges	I. " 3 M. 50 ₰	2. Rang Seite	I. " 3 M. — ₰	2. Rang Stehplatz	I. " — M. 60 ₰
Balkon	II. " 3 M. — ₰	3. Rang Mitte	II. " 2 M. 50 ₰	3. Rang Seite Stehplatz	II. " — M. 50 ₰
2. Rang Mitte	I. " 4 M. — ₰	3. Rang Seite	I. " 2 M. — ₰	4. Rang Mitte Stehplatz	I. " 1 M. 50 ₰
	II. " 3 M. 50 ₰		II. " 1 M. 50 ₰	4. Rang Seite Stehplatz	II. " — M. 30 ₰
	I. " 3 M. — ₰		I. " 1 M. 20 ₰		
	II. " 3 M. — ₰		II. " 1 M. — ₰		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Vormerkung zu den Vorstellungen im Hoftheater (soweit nicht Vorverkauf stattfindet) nimmt das Vormerkbureau jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages — und zwar nur an Werktagen entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 ₰ für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder Zusendung der Karten an das Vormerkbureau einzusenden.

Die auf Vormerkung abgebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 12. September. Abteilung C (Graue Abonnementskarten). 4. Abonnements-Vorstellung.

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg. In drei Akten von Richard Wagner.

Hermann, Landgraf: Hans Keller, vom Stadttheater in Breslau, als Gast.